

Ankündigungen.

Anzeigen werden angenommen in den Expeditionen in **Leipzig** (Duerstraße, Nr. 8) und **Dresden** (bei E. Götner, Neustadt, An der Brücke, Nr. 2)

Bekanntmachung des Ministeriums des Innern, die im inländischen Verkehre zugelassenen Banknoten in Appoints von zehn Thalern und darüber betreffend.

In Gemäßheit §. 3 der Allerhöchsten Verordnung vom 18. Mai 1857, die Verwendung fremder Werthzeichen als Zahlungsmittel betreffend, wird anordnen bekannt gemacht, daß bis zum 31. Juli dieses Jahres den Bedingungen der angezogenen Verordnung durch Bekanntmachung von Einlösungstellen im Inland genügt haben

- 1) die Weimariſche Bank,
- 2) die Privatbank zu Gotha,
- 3) die Lübecker Privatbank,
- 4) die Thüringiſche Bank,
- 5) die Grazer Bank,
- 6) die Anhalt-Deſſauſche Landesbank,
- 7) die Poſtbank,
- 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Die von den vorgenannten Anſtalten ausgegebenen Banknoten in Appoints von zehn Thalern und darüber ſind daher auch ferner bis auf weiteres im inländiſchen Verkehre als Zahlungsmittel für zuläſſig zu achten, wogegen rückſichtlich aller vorſtehend nicht erwähnter ausländiſcher Werthzeichen das in der Verordnung vom 18. Mai dieſes Jahres ausgeſprochene Verbot, bei der in §. 6 der Verordnung angedrohten Strafe, vom 1. September dieſes Jahres an in Kraft tritt.

Sollte irgend eine der oben namhaft gemachten Banken ihrer Verpflichtung zu Einlöſung ihrer Noten nicht oder nicht vollſtändig in Gemäßheit der Verordnung vom 18. Mai dieſes Jahres nachkommen, ſo erwartet das Miniſterium des Innern unverzügliche Anzeige Seiten der Betroffenen oder der Behörden und Perſonen, zu deren Kenntniß ein ſolcher Fall gelangt.

Gegenwärtige Bekanntmachung iſt in allen in §. 21 des Preßgeſetzes vom 14. März 1851 bezeichneter Zeitſchriften zum Abdrucke zu bringen.
Dresden, den 3. Auguſt 1857.

Ministerium des Innern.

Für den Miniſter: Kohſchütter.

Demuth.



Regelmäßige Dampfschiffahrt zwischen Kiel und St.-Petersburg,

vermittelt der neuen ausgezeichneten Dampfschiffe erster Classe:
Orient, Capt. Rieck, — Occident, Capt. Diedrichsen.

Bestimmter Abgang von Kiel: Mittags nach Ankunft des Bahnzuges von Hamburg, am 6., 16., 26. Auguſt; am 5., 15., 25. September; am 5., 15., 25. October; am 4., 14. November.

Passage-Preise inclusive Beköstigung ohne Wein:

1. Cajüte: 40 Thlr. Preuss. Courant; 2. Cajüte: 26 Thlr. Preuss. Courant.

Die Güter-Annahme, zu den Frachten von 40 Copeken bis 100 Copeken per 100 \mathcal{R} von Hamburg nach St.-Petersburg an den Zoll geliefert, wird durch Herrn **A. B. Tornquist** in Hamburg und Herrn **W. A. Wegener** in Kiel bewirkt, woselbst auch die Passage-Billete gelöst werden.
H. W. Lange & Co.



Post-, Dampf- und Packet-Schiffahrt: Hamburg-Amerik. Packetfahrt-Actien-Gesellschaft

unter Direction der Herren:

Adolph Godeffroy, Vorsitzender. Johs. Schuback & Söhne, C. Woermann, F. Laisz, H. J. Merck & Co., Directoren.
P. A. Milberg, General-Agent.

Von **HAMBURG** nach **NEW-YORK** (direct, ohne Zwischenhafen anzulaufen) mit den A. I. Post-Dampfschiffen **Hammonia, Borussia, Austria** und **Saxonia**.

Nächste Abgangstage: **HAMMONIA**, Capt. Schwensen, am **1. September**,

AUSTRIA, „ Ehlers, „ **20. do.**

BORUSSIA, „ Trautmann, „ **1. October**,

SAXONIA, „ Heydtmann, „ **20. do.**

Güterfracht: 18 \mathcal{R} u. 15 \mathcal{R} , Baumwollw. u. ord. Güter 15 \mathcal{R} 15 \mathcal{R} , Primage pr. 40 Cubikfuß Hamb.; Gold, Silber, Juwelen $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} ; Contanten $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} in voll. — Passage-Preise: Pr. Crt. 150 Thlr. für I. Cajüte, Pr. Crt. 100 Thlr. für II. Cajüte, Pr. Crt. 60 Thlr. für Zwischendeck, überall incl. Beköstigung.

Die beiden neuen prachtvollen Dampfboote der Gesellschaft, **AUSTRIA** und **SAXONIA**, deren Bau vollendet, werden ausnahmsweise das erste Mal am 20. expedirt, die späteren Expeditionstage der Dampfboote werden stets am 1. und 15. eines Monats sein.

Eine mit der Amerikanischen Regierung für obige Linie in Folge der ausgezeichneten Reisen der Schiffe abgeschlossene Postconvention, sichert auch von dieser Seite alle Vortheile der Postdampfböte, demzufolge auch unfrankirte Briefe und Packete jetzt mit diesen Schiffen befördert werden können.

Ferner werden expedirt die rühmlichst bekannten grossen Packetschiffe:

Weser, Rhein, Nord-Amerika, Elbe, Oder, Donau und **Main**:

Nach **NEW-YORK**: am 1. u. 15. eines jed. Mts., zuerst am 1. Sept., Packetschiff **Rhein**, Capt. **Spier**.

Nach **NEW-ORLEANS**: am 1. October, Packetschiff **Oder**, Capitain **Meier**.

Nähere Nachricht über Fracht und Passage ertheilt:

August Bollen, Wm. Miller's Nachfolger,
Schiffmakler, Hamburg, Admiralitätsstrasse Nr. 37.

[2943] **C. Louis Taeuber, conc. Agent in Leipzig.**

Zur Besorgung der Expeditionen mit den Dampf- und Segelschiffen der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft empfiehlt sich

Lud. Fried. Mathies,
Expeditions-Geschäft in Hamburg.

[2942]

Brockhaus' Reise-Bibliothek: Herrn Mahlhuber's Reiseabenteuer. Erzählung von Friedrich Gerstäcker.

Preis 10 Sgr.

Eine neue humoristische Erzählung des beliebten Schriftstellers, die alle Freunde echten Humors ergötzen wird und eine besonders anziehende und unterhaltende Reiseliteratur bildet, zumal darin „Reiseabenteuer“ geschildert werden.

In allen Buchhandlungen zu haben.

[2940]

Sommer-Theater.

Sonnabend, 8. Aug. **Freiz, der Lustige Handschuhmacher und der sanfte Heinrich**, oder: **Die Einquartierung**. (1. Abth.);
Die **Verretzung**. (2. Abth.); **Der Geburtstag**. (3. Abth.); **Die Rückkehr aus Ungarn**. Anfang 7 Uhr.

Zwei Stunden vor Beginn der Vorstellung Concert unter Leitung des Herrn Musikdirectors **Hauschild**.

Norddeutscher Lloyd.



Dampfschiffahrt
zwischen

Bremen

und dem Nordsee-Bade

Nordernei,

durch das eiserne Dampfschiff

ROLAND, geführt durch Capt. **M. Meyer**.

Dieses schöne Dampfschiff, welches für diese Fahrt besonders eingerichtet und mit Allem ausgerüstet ist, was zur Bequemlichkeit der Passagiere dienen kann, fährt während der diesjährigen Saison zwischen **Bremen** und dem Nordsee-Bade **Nordernei**

und zwar an folgenden Tagen:

Abfahrt von Bremen:

		Abfahrt	Uhr
Freitag,	7. Auguſt,	1 1/2	Uhr M.
Montag,	10. „	3	Uhr M.
Freitag,	14. „	7	Uhr M.
Donnerstag,	20. „	1	Uhr M.
Montag,	24. „	2 1/2	Uhr M.
Sonnabend,	29. „	7	Uhr M.
Freitag,	4. September,	12 1/2	Uhr M.

Nachts vom 3. zum 4.

Dienstag, 8. September, 3 Uhr M.

Sonnabend, 12. „ 7 Uhr M.

Die Abfahrt von Nordernei tritt gewöhnlich einen Tag nach der Ankunft daselbst ein.

Passage-Preise:

Von Bremen nach Nordernei incl. einer Mittagsmahlzeit und vice versa 5 1/2 Thlr. Gold.

Von Bremen nach Nordernei und mit rückkehrendem Boote nach Bremen zurück 8 Thlr. Gold, nebst 1/2 Thlr. für jedes Mittagsmahl.

Für Kinder unter 10 Jahren, so wie Dienstboten, welche ihre Herrschaften begleiten, die Hälfte obiger Preise. 50 Pfund Gepäck sind frei, für Ueberfracht wird 1/2 Thlr. Gold pr. 100 Pfund berechnet.

Die Passage-Karten sind im Geschäftslokale des Norddeutschen Lloyd, Martiniſtraße Nr. 13, woselbst auch nähere Auskunft ertheilt wird, zu lösen, so wie auch ein Verzeichniß der mitzunehmenden Effecten mit Gewichts-Angabe versehen, zeitig vorher einzureichen.

Die Abfahrt von Bremen iſt an der Kalkſtraße, Bremen, 1857.

Die Direction des Norddeutschen Lloyd.

Crüsemann, Director.
H. Peters, Procurant.

Persisches Insectenpulver

in Gläsern zu 3 u. 5 Mgr. empfiehlt das **Berolin-Comptoir**, Leipzig, Petersstr. Nr. 22. I. Etage. Detail-Verkauf Petersstr. Nr. 13, Hausflur.

Leipziger Tageskalender.

Bibliotheken: Universitäts-Bibliothek, 11—1 Uhr.
Stadt-Bibliothek, 2—4 Uhr.
Zoologisches Museum (im Augusteum), 10—12 Uhr.
Telegraphen-Bureau, Postgebäude 3 Tr., geöffnet Tag und Nacht. Während der Nacht Eingang Dredner Str.
Lit. Museum (Zeitungsabtheilung Reading-Rooms, Cabinet de lecture), Centralhalle, im Salon des Badehauses.
Del Vecchio's Kunstausstellung (Kaufhalle), 9—5 U.
Dampf- und alle andere Bäder von früh bis Abends in **Kreisch's** (früher Krüger's) Badeanstalt, Rosenhalsgasse 1.
Rotette (Thomaſkirche), 1/2 2 Uhr.